



ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG

IN DIE ZUKUNFT GEDACHT

Bilder und Dokumente zur Deutschen Sozialgeschichte

16. April 2010 um 14:00 Uhr

Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter

AUSSTELLUNG

17. April bis 25. Juni 2010
Arbeitnehmer-Zentrum
Königswinter
Johannes-Albers-Allee 3
53639 Königswinter

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
8:00–19:00 Uhr
Samstag 8:00–15:00 Uhr
Sonn- und Feiertage geschlossen

Anmeldung zu Führungen

Telefon 0 22 23 - 7 31 18
sozialgeschichte_bmas@web.de
Kostenlose Führungen für
Gehörlose und Hörgeschädigte
nach Vereinbarung

Eintritt frei

Während der Eröffnung ist ein **Gebärdensprachdolmetscher** anwesend, der sowohl den offiziellen Teil übersetzen wird, als auch davor und danach hörgeschädigten oder gehörlosen Besucherinnen und Besuchern zur Verfügung steht. Wenn Sie diesen Service nutzen wollen, brauchen Sie sich für den 16. April nicht extra anzumelden.

Empfehlenswert ist es, sich vor dem Besuch der Ausstellung einen Überblick zu verschaffen. Aus diesem Grund haben wir unter www.ausstellung.bmas.de ein Internetangebot erstellt, das ständig aktualisiert wird.

Dort finden Sie einen Kurzfilm zu einer der letzten Ausstellungen in Magdeburg und in der rechten Spalte Bestellmöglichkeiten für Materialien zur Ausstellung. (Bitte bedenken Sie, dass der Versand der Publikationen mindestens eine Woche Zeit beansprucht.) Sie können einen Teil der Veröffentlichungen auch in der Ausstellung selbst beziehen.

Das aktuelle Faltblatt zur Ausstellung in Königswinter mit den Öffnungszeiten und einer kurzen Beschreibung steht Ihnen als PDF-Datei zum Download zur Verfügung. Wenn Sie sich ansehen wollen, wie die Ausstellung in der Vergangenheit ausgestellt und aufgebaut worden ist, dann sehen Sie sich doch die Präsentation ‚In die Zukunft gedacht‘ an.

Wenn Sie sich schon jetzt ein Bild von der Ausstellung machen wollen, dann sehen Sie sich den **Gebärdensprach-Film im Internet** auf der Ausstellungsseite in der Rubrik ‚Infos und Materialien‘ an: Hier erhalten Sie in Gebärdensprache einen ersten Eindruck über die Ausstellung.